

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex[®]-402 Connection

Innovativer Hochleistungs-Dichtstoff auf STP-Basis für Bewegungs- und Anschlussfugen

BESCHREIBUNG

Sikaflex[®]-402 Connection ist ein 1-komponentiger und gebrauchsfertiger Hochleistungsdichtstoff nach DIN 18540 mit ausgezeichneten Verarbeitungseigenschaften sowie einer klebefreien und farbtinstabilen Oberfläche. Sikaflex[®]-402 Connection ist vor allem geeignet für Gebäude mit Nachhaltigkeits-Zertifizierung wie DGNB/ÖGNI oder LEED.

ANWENDUNG

Fugen im Hochbau, die nach den Regeln der DIN 18540 abgedichtet werden, sowie Anschlussfugen an Fenstern und Türen, Fassaden, Metallverkleidungen, etc. im Innen- und Aussenbereich. Besonders geeignet für die Anschlussfugenabdichtung gemäss RAL-Leitfaden zur Montage.

Sikaflex[®]-402 Connection ist zudem nachhaltig geprüft und somit ebenfalls für Fugen im Wohnungsbau, Verwaltungsbau, Schulen, Kindergärten, usw. wo sich Menschen aufhalten und Nachhaltigkeit wichtig ist, optimal geeignet.

VORTEILE

- Erfüllt DIN 18 540-fb
- Hohe Bewegungsaufnahmekapazität mit Klassifizierung 25 LM
- Ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften
- Klebfreie Oberfläche, keine Verschmutzung durch Staub, optisch attraktive Fugenoberfläche
- Ausgezeichnete Witterungsbeständigkeit durch sehr gute UV-Beständigkeit und Farbtinstabilität
- Phthalatfrei

UMWELTINFORMATIONEN

- Geruchsneutral, lösemittelfrei, sehr emissionsarm
- EMICODE EC1^{PLUS}, sehr emissionsarm
- LEED v4 EQc 2: Emissionsarme Materialien

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- DIN 18 540-fb, SKZ Würzburg
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäß ÖNORM EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente - Klassifizierung F EXT-INT CC 25 LM
- ISO 11600 F 25 LM, SKZ Würzburg
- Unbedenklichkeitserklärung gegenüber Kontakt mit Lebensmitteln - ISEGA, Migrationsverhalten nach EN 1186, EN 13130 und CEN/TS 14234

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	1-komponentiges silanterminiertes Polymer (STP), feuchtigkeithärtend
Lieferform	Kartusche mit 290 ml, 12 Kartuschen im Karton (uniweiss und betongrau) Schlauchbeutel mit 600 ml, 20 Beutel im Karton
Farbe	Auf Anfrage
Haltbarkeit	15 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C.

TECHNISCHE INFORMATION

Shore A Härte	~16 (nach 28 Tagen) (+ 23 °C / 50 % r. F.)	(ISO 868)
Sekantenmodul	~0,40 N/mm ² bei 100 % Dehnung (23 °C) ~0,50 N/mm ² bei 100 % Dehnung (-20 °C)	(ISO 8339)
Rückstellvermögen	~70 %	(ISO 37)
Widerstand gegen Weiterreißen	~4,0 N/mm	(ISO 34)
Zulässige Gesamtverformung	25 %	(ISO 11600)
Einsatztemperatur	Minimal -40 °C, maximal +70 °C	

Fugenausbildung

Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Grösse.

Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 10 und 35 mm liegen und ein Breiten/Dicken-Verhältnis von 2:1 ist einzuhalten.

Mindestfugenbreite: 10 mm

Die Fugengestaltung richtet sich nach den allgemeinen technischen Regeln, insbesondere nach der DIN 18540.

Standardfugenbreiten für Fugen zwischen Betonbauteilen

Fugenabstand / m	Fugenbreite / mm	Min. Fugenbreite / mm	Fugentiefe / mm
2	15	10	8
2 – 3,5	20	15	10
3,5 – 5	25	20	12
5 – 6,5	30	25	15
6,5 – 8	35	30	15

Bruchdehnung	~500 %	(ISO 37)
--------------	--------	----------

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	Fugenbreite in mm	Fugentiefe in mm	Fugenlänge / 600 ml in m
	10	8	~ 7,5
	15	8	~ 5,0
	20	10	~ 3,0
	25	12	~ 2,0
	30	15	~ 1,3

Hinterfüllmaterial

Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z.B. Sika® Rundschnur PE) oder in Ausnahmefällen PE-Folien erlaubt.

Standvermögen	0 mm, sehr gut	20 mm Profil bei +50 °C	(EN ISO 7390)
Materialtemperatur	Minimal +5 °C, maximal +40 °C		
Lufttemperatur	Minimal +5 °C, maximal +40 °C		
Untergrundtemperatur	Minimal +5 °C, maximal +40 °C, min. 3 °C über dem Taupunkt		
Aushärtegeschwindigkeit	2 mm / 24 h	(23 °C / 50 % r.F.)	(CQP049-2)
Hautbildungszeit	60 Minuten	(23 °C / 50 % r.F.)	(CQP019-1)

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-402 Connection
September 2025, Version 01.01
02051102000000073

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WEITERE DOKUMENTE

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika® Primertabelle für Kleb- und Dichtstoffe
- Leistungserklärung
- Nachhaltigkeitsdatenblatt

WICHTIGE HINWEISE

Sikaflex®-402 Connection darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung, in Bodenfugen, in Fugen mit dauernder Wassereinwirkung. Nicht auf Naturstein einsetzen.

Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelt- und Fremdeinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung, ungeeignete Anstriche/Glättmittel). Die nicht auszuschliessenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.

Elastische Dichtstoffe sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden. Anstriche haben eine begrenzte Dehnfähigkeit und können bei Fugenbewegungen reissen oder abblättern. Farbveränderungen aufgrund von Unverträglichkeiten können nicht ausgeschlossen werden. Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugen Ränder max. 1 mm beschnitten sein (Prüfung nach DIN 52 452-4).

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen Öl- oder Weichmacherhaltigen Untergründen z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater).

Für den Vernetzungsmechanismus ist ein ausreichender Feuchtigkeitszutritt aus der Umgebung (Luft, Untergrund) notwendig. Besonders zu beachten Verfugungen auf nichtsaugenden Untergründen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämmen, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigriffitbeschichtungen.

Sikaflex®-402 Connection besitzt sehr gute Hafteseigenschaften auf vielen sauberen und festen Untergründen. Für eine optimale Haftung und bei hoch beanspruchten Anwendungen, für stark belastete Fugen, oder bei extremen Wetterbelastungen müssen Reiniger und Primer verwendet werden. Im Zweifelsfall führen Sie bitte Vorversuche durch. Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung.

Vorbehandlung auf nicht-saugfähigen Untergründen

Glasierte Fliesen, Emaille, eloxiertes Aluminium und Edelstahl (V2A, V4A) können mit Sika® Aktivator-205 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

2-K-Beschichtungen oder Lacke auf Basis EP, UP oder PU, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis UP, EP oder PU, pulverlackierte Metalle, blankes Aluminium und verzinkter Stahl müssen mit einem feinen Schleifvlies (z. B. siavlies very fine) unter leichtem Druck angeschliffen werden und mit Sika® Aktivator-205 und einem fusselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer oder Titanzink mit Sika® Aktivator-205 und einem fusselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschließend weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Auf die saubere Oberfläche von Hart-PVC Sika® Primer-215 mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Auf glatten, nichtsaugenden Untergründen kann alternativ zum Pinsel auch ein lösemittelbeständiger Roller oder Melaminschwamm (z.B. Basotect®) für den Primerauftrag verwendet werden.

Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbehandlung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf den sauberen Untergrund Sika® Primer-3 N oder Sika® Primer-115 mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Bitte beachten:

Primer sind ausschließlich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika® Primertabelle für Kleb- und Dichtstoffe.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Nach der entsprechenden Untergrundvorbereitung und dem Einbringen einer dicht anliegenden geschlossenzelligen PE Rundschnur, z. B. Sika® Rundschnur PE, wird der Fugendichtstoff in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Es ist darauf zu achten, dass der Dichtstoff Blasen- und Hohlraumfrei eingebracht wird und vollflächigen Kontakt zu den Fugenflanken aufweist.

Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit Sika® Abglättmittel geglättet werden. Beim Einsatz von anderen Glättmitteln bitte Verträglichkeit prüfen.

WERKZEUGREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 oder Sika® Cleaning Wipes-100 Reinigungstüchern zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. Sika® Cleaning Wipes-100 oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-402 Connection
September 2025, Version 01.01
02051102000000073

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sikaflex-402Connection-de-AT-(09-2025)-1-1.pdf